

Kundeninformation

Stand: 11/2019

Mitteilung über den Einsatz von Aufbereitungsstoffen in der Trinkwasserversorgung im Gebiet des Zweckverbandes Oberlausitz Wasserversorgung

Entsprechend der Trinkwasserverordnung 2018 vom 08.01.2018, § 16 Abs.(4) informieren wir alle Kunden der SOWAG mbH Zittau über den Einsatz von Aufbereitungsstoffen in der Trinkwasserversorgung.

Für die Orte / Ortsteile im Versorgungsgebiet der SOWAG trifft folgendes zu:

Desinfektion

1. **Eigenaufkommen der SOWAG**

Zusatz von Chlorbleichlauge (Chlorgehalt 0,1 - 0,3 mg/l)

Beiersdorf OT Gebirge, Bernstadt **ohne** OT Dittersbach, Berthelsdorf, Eibau, Friedersdorf, Rosenbach, Seifhennersdorf, Leutersdorf, Neugersdorf, Neusalza-Spremberg, Oppach, Oybin **ohne** Lückendorf, Oderwitz **nur** OT Oberoderwitz und VG Handwerk in Niederoderwitz

Zusatz von Chlordioxid (Chlorgehalt 0,05 - 0,2 mg/l)

Ebersbach, Dürrhennersdorf, Herrnhut, Strahwalde, Großschweidnitz **nur** VG Sächs. Krankenhaus Niedercunnersdorf **ohne** OT Ottenhain, Obercunnersdorf, Neugersdorf unterer Stadtteil bis Postkreuzung

2. **Bezug: Fernwasser Sdier**

Zusatz von Chlorgas (Chlorgehalt 0,1 - 0,3 mg/l)

Lawalde **nur** OT Kleindehsa, Niedercunnersdorf **nur** OT Ottenhain

3. **Mischwasser Fernwasser Sdier / Wasserwerk Ebersbach**

Zusatz von Chlorgas / Chlordioxid (Chlorgehalt 0,05 - 0,3 mg/l)

Beiersdorf, Lawalde, Schönbach

4. **Bezug: Stadtwerke Löbau, Wasserwerk Dürrhennersdorf**

Zusatz von Chlordioxid (Chlorgehalt 0,05 - 0,2 mg/l)

Großschweidnitz **ohne** VG Sächs. Krankenhaus

5. **Bezug: Stadtwerke Görlitz, Wasserwerk Reichenbach**

Zusatz von Chlordioxid (Chlordioxidgehalt 0,05 - 0,2 mg/l)

Bernstadt OT Kemnitz VG Lehdehäuser

pH - Wert - Anhebung

1. **Filtration mit dolomitischen (kalkhaltigen) Material**

Beiersdorf, Bernstadt **ohne** OT Dittersbach, Berthelsdorf, Dürrhennersdorf, Ebersbach, Eibau **nur** OT Walddorf, Friedersdorf, Großschweidnitz, Großhennersdorf, Herrnhut, Jonsdorf, Lawalde **ohne** OT Kleindehsa Mittelherwigsdorf **nur** OT Eckartsberg, OT Oberseifersdorf und OT Radgendorf, Rosenbach, Neugersdorf unterer Stadtteil bis Postkreuzung, Neusalza-Spremberg, Niedercunnersdorf **ohne** OT Ottenhain Obercunnersdorf, Olbersdorf, Oppach, Oybin, Oderwitz **nur** OT Niederoderwitz, Schönbach, Strahwalde, Seifhennersdorf **nur** Zone Wasserwerk Seifhennersdorf

2. **Restentsäuerung durch Zusatz von Natronlauge**

Bernstadt OT Kemnitz VG Lehdehäuser

3. **pH-Wert-Anhebung durch Zugabe von Weißkalk (Calciumdihydroxid)**

Bezug Fernwasser Sdier

Zu Fragen der Qualität des Trinkwassers steht Ihnen Ihr Wasserversorgungsunternehmen innerhalb der Geschäftszeit jederzeit zur Verfügung - Telefon 03583 / 77 37 - 0, www.sowag.de

Ihr Wasserversorgungsunternehmen



**Süd-Oberlausitzer Wasserversorgungs- und
Abwasserentsorgungsgesellschaft mbH Zittau**

Mitteilung über den Einsatz von Aufbereitungsstoffen in der Trinkwasserversorgung des Zweckverbandes Oberlausitz Wasserversorgung im Landkreis Bautzen

Entsprechend des § 16, Abs.4 der Trinkwasserverordnung informiert die SOWAG mbH Zittau hiermit die Abnehmer von Trinkwasser über den Einsatz von Aufbereitungsstoffen in der Trinkwasserversorgung.

1. Die Wasserwerke

**Cunewalde, Am Sportzentrum
Cunewalde, Klipphausen**

versorgen den **Ort Cunewalde mit den Ortsteilen Weigsdorf-Köblitz und Schönberg**, ohne die Ortsteile Neudorf und Halbau.

In den **beiden Wasserwerken** erfolgt die pH - Wert - Anhebung durch Filtration mit dolomitischen (kalkhaltigen) Material.

Eine vorsorgliche Desinfektion erfolgt im **Wasserwerk Cunewalde, Klipphausen** durch Bestrahlung mit ultraviolettem Licht über eine UV-Anlage.

Die Gesamthärte im Versorgungsgebiet liegt im Bereich von 1,4 bis 1,6 mmol/l (alt: 7,8 bis 8,9 °dH). Nach Wasch- und Reinigungsmittelgesetz vom 29.04.2007 entspricht das dem **Härtebereich weich bis mittel**.

Der pH - Wert liegt im Bereich von 7,9 bis 8,3.

2. Die **Ortsteile Cunewalde Neudorf** und **Halbau** erhalten das Trinkwasser als Mischwasser aus den Wasserwerken Sdier und Ebersbach.

Die Desinfektion erfolgt durch Zusatz von Chlordioxid. Der mittlere Chlorgehalt liegt bei 0,1 mg/l bis 0,2 mg/l.

Die Gesamthärte im Versorgungsgebiet liegt im Bereich von 1,4 bis 1,5 mmol/l (alt: 8,0 bis 8,4 °dH). Nach Wasch- und Reinigungsmittelgesetz vom 29.04.2007 entspricht das dem **Härtebereich weich**.

Der pH - Wert liegt im Bereich von 7,8 bis 8,3.

Auskünfte zur Aufbereitung des Trinkwassers, zu Meßergebnissen und Analysewerten sind in unserer Betriebsstelle Zittau, Äußere Weberstraße 43, unter Telefon 03583 7737-0 oder über unsere Homepage www.sowag.de erhältlich.

Ihr Wasserversorgungsunternehmen



**Süd-Oberlausitzer Wasserversorgungs- und
Abwasserentsorgungsgesellschaft mbH Zittau**